

PROGRAMM 2 | 2018

Murnau FILMTHEATER

Murnaustraße 6 | 65189 Wiesbaden | gegenüber Kulturzentrum Schlachthof



DIE DUNKELSTE STUNDE (GB 2017)

KINO

Festival-Nachlese

Gesellschaftliche Entwicklungen

NATURfilmNACHT

115. Geburtstag Grethe Weiser

100 Jahre Ufa

And the Oscar goes to...

Cinema Extreme

65. Todestag Carl Froelich

Surffilmnacht

Film und Architektur

Russisch Dok

Historisches – neu belichtet

Hinter den Kulissen des

Deutschen Filmhauses

F.W. Murnau

MURNAU STIFTUNG

Editorial



Liebe Besucherinnen und Besucher,

wollten Sie schon immer wissen, was hinter den Kulissen des Deutschen Filmhauses passiert? Dann folgen Sie unserer Einladung und kommen Sie am 27. Februar vorbei! Die Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung und die FSK - Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft stellen ihre Arbeit mit Vorträgen von Birgit Goehlnich, Ständige Vertreterin der Obersten Landesjugendbehörden bei der FSK, und Sebastian Schnurr, zuständig für die Kinoprogrammgestaltung und Veranstaltungsorganisation der Murnau-Stiftung, vor.

Filme aus dem Stiftungsbestand mit fachkundigen Einführungen gibt es in diesem Monat natürlich auch wieder zu sehen. Im Rahmen der Reihe *100 Jahre Ufa* stellt Filmwissenschaftlerin Anne Siegmayer die musikalische Komödie *VIKTOR UND VIKTORIA* vor. Eines der wenigen Filmwerke des NS-Kinos, das einen satirischen Blick auf Verhaltensnormen und Geschlechterrollenklischees wirft.

Dr. Manfred Kögel stellt mit *DER MANN, DER SHERLOCK HOLMES WAR* ebenfalls einen Ufa-Unterhaltungsfilm vor. Hans Albers und Heinz Rühmann sind in der Kriminalkomödie als Holmes-Watson-Doppelgänger zu sehen.

Preisgekröntes, zeitgenössisches Kino bieten wir Ihnen mit Fatih Akins NSU-Thriller *AUS DEM NICHTS*, für den Diane Kruger als beste Hauptdarstellerin in Cannes ausgezeichnet und der als Bester fremdsprachiger Film für die Oscarverleihung 2018 eingereicht wurde. *And the Oscar goes to...* könnte es, in gleich mehreren Kategorien, auch für die britisch-US-amerikanische Tragikomödie *THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI* heißen.

Der Filmkomponist Hans Zimmer hat den begehrten Oscar bereits 1995 erhalten und war mit seinen Filmmusiken schon zehnmal für diesen nominiert. Die Dokumentation *SCORE – EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK* ehrt sowohl Zimmer als auch Kollegen wie John Williams und Howard Shore für ihr langjähriges Wirken in Hollywood.

Unsere *Festival-Nachlese* beschäftigt sich, passend zum Valentinstag, mit der Liebe und allen möglichen Komplikationen, die diese so mit sich bringt. Dazu zeigen wir den amerikanischen Coming-Out-Film *BEACH RATS* und die anspruchsvolle französische Romanze *EINE BRETONISCHE LIEBE*.

Wer genug vom kalten Winter in Deutschland hat, der kann sich mit unserer neuen Reihe *Surffilmnacht* an paradiesische Strände träumen. Wir starten mit der Dokumentation *BUNKER 77* über die Lebensgeschichte des legendären Surf-Pioniers Bunker Spreckels als Wiesbadener Erstaufführung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ernst Szebedits (Vorstand)

Sebastian Schnurr (Programmgestaltung)

und das Team der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung



BEACH RATS (US 2017)



FREE LUNCH SOCIETY: KOMM KOMM GRUNDEINKOMMEN

Neues aus der Murnau-Stiftung

Wiederentdeckte Schätze bei der Berlinale 2018

Vom 15. bis 25. Februar finden in Berlin die 68. Internationalen Filmfestspiele statt. In der Sektion Retrospektive, die in diesem Jahr unter dem Thema „Weimarer Kino – Neu gesehen“ steht, sind gleich mehrere Filme aus unserem Stiftungsbestand zu sehen. Den Höhepunkt bildet ein lange Zeit nicht zugänglicher zweiteiliger Monumentalfilm Urban Gads, der auf Jakob Wassermanns literarischer Vorlage von 1919 „Christian Wahnschaffe“ basiert. WELTBRAND (Teil 1, 1920) und DIE FLUCHT AUS DEM GOLDENEN KERKER (Teil 2, 1921) mit Conrad Veidt in der Hauptrolle wurden aufwendig restauriert und feiern ihre Wiederaufführung mit Live-Musik.



Festival-Nachlese

Do 1.2. 18.00 OmU

Sa 3.2. 18.00 OmU

So 4.2. 20.15 OmU

BEACH RATS

Regie: Eliza Hittman, US 2017, 98 min, DCP, OmU, FSK: ab 16, mit Harris Dickinson, Madeleine Weinstein, Kate Hodge

Wiesbadener Erstaufführung: Der junge Frankie ist sich unsicher, was er eigentlich will, und er beginnt eine Beziehung mit einem Mädchen – während er sich mit älteren Männern in Chats zu Sex-Dates verabredet... Ausgezeichnet mit dem Regie-Preis beim Sundance-Filmfestival!

„Eliza Hittmans zweiter Spielfilm ist eindeutig das Werk einer Filmemacherin mit einem erkennbaren Stil, der stimmungsvoll-poetische Bilder mit einer fühlbaren Sinnlichkeit kombiniert [...]“ (*The Hollywood Reporter*)

Gesellschaftliche Entwicklungen

Do 1.2. 20.15 OmU

FREE LUNCH SOCIETY: KOMM KOMM GRUNDEINKOMMEN

Regie: Christian Tod, AT/DE 2017, 94 min, DCP, OmU, FSK: ab 0

Zum Bundesstart: Ein Leben, in dem man sich keine Sorgen um das Geld machen müsste, wirkt im ersten Moment wie ein Traum, ist jedoch eine durchaus denkbare Option für eine zukünftige Gesellschaft. Das bedingungslose Grundeinkommen ist ein Weg aus der Schere hinaus, die immer größer zwischen arm und reich aufklafft. Die Dokumentation stellt das Projekt vor, bei dem jeder Bürger das Recht auf ein gesichertes Grundeinkommen haben soll.



EINE BRETONISCHE LIEBE (FR/BE 2017)



IN DEN WÄLDERN DER KOALAS (DE 2015)

Festival-Nachlese

Fr 2.2. 17.45 OmU

Sa 3.2. 20.15 DF

So 4.2. 18.00 DF

EINE BRETONISCHE LIEBE (Ôtez-moi d'un doute)

Regie: Carine Tardieu, FR/BE 2017, 100 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 6, mit François Damiens, Cécile de France, André Wilms

Wiesbadener Erstaufführung: Erwan lebt ein ruhiges Leben – bis er erfährt, dass seine Tochter schwanger und sein Vater nicht der Leibliche ist. Er macht sich auf die Suche nach seinem richtigen Vater – und dem Kindsvater seiner Tochter. Dabei begegnet er Anna...

„Mit französischer Leichtigkeit widmet sich Carine Tardieu einer der großen Fragen des Lebens: Was ist Familie? Ein großartiger Film, der direkt ins Herz geht.“ (epd-Film)

NATURfilmNACHT

Fr 2.2. 20.15 DF

AUSTRALIEN: IM REICH DER RIESENKÄNGURUS & IN DEN WÄLDERN DER KOALAS

Regie: Jens Westphalen, Thoralf Grospitz, DE 2015, 43 und 48 min, Blu-ray, DF, FSK: ungeprüft

Gespräch mit dem Regisseur Jens Westphalen im Anschluss (Moderation: ZDF-Regisseur Andreas Ewels)

Sondereintritt: 10€

100.000 Kilometer führen die bekannten Tierfilmer Jens Westphalen und Thoralf Grospitz durch Australien, verbrachten 620 Tage im Busch. Wombats, Koalas und Baumkängurus haben sie vor die Linse bekommen. Ihre Filme: preisgekrönt. In der NATURfilmNACHT präsentiert der Hamburger Jens Westphalen nun seine Lieblingsfolgen dieser Expedition und berichtet über die strapaziösen Dreharbeiten in der Gluthitze Australiens.

Lachende Erben

Sa 3.2. 15.30

Mi 7.2. 18.00

DER MEISTERDETEKTIV

Regie: Hubert Marischka, DE 1944, 79 min, 35mm, FSK: ab 0, mit Erich Ponto, Georg Alexander, Grethe Weiser

Auf dem Gut der Familie Landendorff ist einiges los: Besitzer Theobald engagiert zum Schutz seiner edlen Zuchtsau Prinzessin Anastasia einen Privatdetektiv, sein Neffe fürchtet um seinen Erbeil, solange er noch nicht verheiratet ist, und dessen Schwester verfolgt ebenfalls ihre eigenen Pläne...

Mit freundlicher Unterstützung von

 Naspa

 MAGENTA.TV
FERNSEHPRODUKTIONEN



MEINE FREUNDIN BARBARA (DE 1937)



VIKTOR UND VIKTORIA (DE 1933)

115. Geburtstag Grethe Weiser

So 4.2. 13.30
Mi 14.2. 15.30

KIND, ICH FREU' MICH AUF DEIN KOMMEN

Regie: Kurt Gerron, Erich von Neusser, DE 1933, 75 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Magda Schneider, Wolf Albach-Retty, Grethe Weiser

Mit 16 Jahren brach Grethe Weiser (*27.2.1903 Hannover; †2.10.1970 Untersteinbach bei Bad Tölz) aus dem wohlhabenden, aber strengen Elternhaus aus und zog mit ihrem Mann Mitte der 1920er Jahre nach Berlin. Dort arbeitete sie zunächst im Kabarett, später auch in Revuen und Operetten. Anfang der 1930er Jahre begann Weisers Filmkarriere, zunächst in kleineren Nebenrollen, beispielsweise in der Komödie *KIND, ICH FREU' MICH AUF DEIN KOMMEN*, in der Amor auf vier Pfoten daherkommt.

115. Geburtstag Grethe Weiser

So 4.2. 15.30
Mi 7.2. 15.30

MEINE FREUNDIN BARBARA

Regie: Fritz Kirchhoff, DE 1937, 80 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Grethe Weiser, Franz Zimmermann, Paul Hoffmann

Barbara Werner versucht, ihre Familie mit ihrem Job als Kinoplatzanzeigerin über Wasser zu halten. Eines Tages findet sie nach einer Vorstellung eine wertvolle Armbanduhr und damit wendet sich das Blatt... Zum ersten Mal im Murnau-Filmtheater!

100 Jahre Ufa

Mi 7.2. 20.15
So 11.2. 15.30

VIKTOR UND VIKTORIA

Regie: Reinhold Schünzel, DE 1933, 99 min, DCP, FSK: ab 6, mit Renate Müller, Hermann Thimig, Adolf Wohlbrück
Einführung: Filmwissenschaftlerin Anne Siegmayer (7.2.)

Als die Schauspieldebütantin Susanne auf den arbeitslosen Schauspieler Viktor trifft und wegen einer Erkrankung für ihn in seine Rolle als Damenimitator einspringt, wird die Nummer ein riesiger Erfolg...

Im Nazi-Jargon wurde Reinhold Schünzel als „Halbjude“ bezeichnet und durfte deshalb ab 1933 nur mit „Ausnahmegenehmigung“ weiterhin Filme drehen. Erst 1937 emigrierte er in die USA.

„Mit Charme und Spielwitz inszeniertes Musical, das zu den kultiviertesten Unterhaltungsfilmern der Ufa nach 1933 gehört; ein einfallreiches, satirisch gefärbtes Spiel um Verhaltensnormen und Geschlechterrollenklišees.“ (*Lexikon des internationalen Films*)



AUS DEM NICHTS (DE 2017)



IT COMES AT NIGHT (US 2017)

And the Oscar goes to...

Do 8.2. 18.00 DF

Sa 10.2. 20.15 DF

So 11.2. 18.00 DF

AUS DEM NICHTS

Regie: Fatih Akin, DE 2017, 106 min, DCP, DF, FSK: ab 12, mit Diane Krüger, Numan Acar, Denis Moschitto

In Kooperation mit



sensor-Film des Monats



Bei einem Bombenanschlag sterben Katjas deutsch-türkischer Mann und ihr gemeinsamer Sohn. Zunächst geht die Polizei von einem Anschlag aus dem Drogenmilieu aus – doch die Täter sind ein Neonazi-Paar. Katja muss einen quälenden Prozess über sich ergehen lassen – mit ungewissem Ausgang...

Diane Kruger wurde beim Filmfestival in Cannes 2017 als Beste Darstellerin ausgezeichnet.

„Akin widmet sich dem Thema NSU-Morde allein aus der Perspektive einer Opferangehörigen, vertritt diese reduzierte Herangehensweise jedoch mit großer emotionaler und filmemacherischer Klarheit.“ (epd-Film)

Cinema Extreme

IT COMES AT NIGHT

Regie: Trey Edward Shults, US 2017, 92 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 16, mit Joel Edgerton, Kelvin Harrison Jr., Christopher Abbott

Wiesbadener Erstaufführung: Nach einer Epidemie, die den Großteil der Menschheit dahingerafft hat, lebt Paul mit seiner Familie in einem Haus allein im Wald unter strengen Regeln, die ihr Überleben sichern. Zumindest bis eine verzweifelte Familie in ihrem Haus mit einzieht – auch wenn Paul dem sehr skeptisch gegenüber steht. Es beginnt ein tödlicher Kreislauf aus Misstrauen und Angst...

„Ein atemberaubend atmosphärisches, radikal reduziertes Survival-Drama, in dem mehr auf moralische Dilemmata und die Abgründe der Paranoia als auf klassische Horror-Gefahren gesetzt wird.“ (filmstarts.de)

Schlachthof-Film des Monats

GRACE JONES: BLOODLIGHT AND BAM! – DAS LEBEN EINER IKONE

Regie: Sophie Fiennes, US 2017, 115 min, DCP, OmU, FSK: ab 0

Wiesbadener Erstaufführung: Grace Jones ist einer der letzten Paradiesvögel, die die Bühnen der Welt bevölkern. Fiennes hat die extravagante Diva über mehrere Jahre immer wieder mit der Kamera begleitet. Sie hat ihre spektakuläre Bühnenshow

Fr 9.2. 20.15 OmU

Sa 10.2. 17.45 OmU





DIE VIER GESELLEN (DE 1938)



SCORE – EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK (US 2017)

gefilmt, aber auch Privates wie Familienbesuche in Jamaika. Ohne Zeitzeugen und Archivmaterial entsteht das ganz gegenwärtige Bild einer faszinierenden Künstlerin.

„Einzigartig & mitreißend!“ (*Screen International*)

115. Geburtstag Grethe Weiser

Sa 10.2. 15.30

Mi 14.2. 20.15

DIE GÖTTLICHE JETTE

Regie: Erich Waschneck, DE 1937, 94 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Grethe Weiser, Viktor de Kowa, Kurt Meisel

Mit ihrer Titelrolle als DIE GÖTTLICHE JETTE gelang Grethe Weiser der Durchbruch: Die Coupletsängerin Jette ist selbstbestimmt und trägt, wie es sich für eine waschechte Berlinerin gehört, ihr Herz auf der Zunge. Als ihr Verehrer Graf Eugen Opalla Jette eine Stelle beim Königstädtischen Theater vermittelt, zieht sie den Neid der Ehefrauen der Direktion auf sich...

65. Todestag Carl Froelich

So 11.2. 13.30

Mi 14.2. 18.00

DIE VIER GESELLEN

Regie: Carl Froelich, DE 1938, 94 min, DCP, FSK: ab 12, mit Ingrid Bergmann, Sabine Peters, Hans Söhnker

Marianne, Käthe, Lotte und Franziska haben gerade ihren Abschluss an der Berufsschule für das graphische Gewerbe gemacht und sind hochmotiviert. Doch schnell merken sie, dass sie es als Frauen nicht leicht auf dem Arbeitsmarkt haben... Carl Froelich (*5.9.1875 Berlin; †12.2.1953 ebenda) war Kameramann, Produzent, Filmpionier und der einzige deutsche Regisseur, der mit der schwedischen SchauspielerIn Ingrid Bergman im nationalsozialistischen Deutschland einen Film drehte, bevor sie nach Amerika ging und zum Weltstar wurde.

Werk(schauen)

Do 15.2. 18.00 OmU

Fr 16.2. 18.00 OmU

Sa 17.2. 20.15 OmU

SCORE – EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK

Regie: Matt Schrader, US 2017, 93 min, DCP, OmU, FSK: ab 12

Hans Zimmer, Bernard Herrmann, John Williams, Howard Shore – sie alle sind große Komponisten der Filmwelt. Amüsante Anekdoten werden zum Besten gegeben und die Komponisten berichten vom Leben für die Musik – sowie der ständigen Angst vor dem leeren (Noten)blatt. Die Doku enthält eine Reihe von Filmausschnitten von INDIANA JONES bis THE DARK KNIGHT.

„Matt Schrader geht auf alles Wesentliche und die Fakten ein, ohne den Zauber des Ganzen aus den Augen zu verlieren.“ (*The Hollywood Reporter*)



BUNKER 77 (US 2017)



BOWLINGTREFF (DE 2015)

Surffilmnacht

Do 15.2. 20.15 OmU

BUNKER 77

Regie: Takuji Masuda, US 2017, 90 min, DCP, OmU, FSK: ungeprüft, **Sondereintritt:** 9€/8€ ermäßigt



Wiesbadener Erstaufführung: Ab Februar 2018 zeigen wir viermal im Jahr in der *Surffilmnacht* Dokus rund um den beliebten Wassersport – interessante Informationen und spektakuläre Aufnahmen halten sich dabei die Waage.

Zum Auftakt geht es in **BUNKER 77** um Bunker Spreckels, der dem Familiengeschäft den Rücken kehrt, um von nun an auf den Wellen zu reiten. Berauscht von Geld, Drogen und Erfolg zahlt er für seinen ausschweifenden Lebensstil einen hohen Preis...

Film und Architektur

Fr 16.2. 20.15 DF

BOWLINGTREFF

Regie: Adrian Dorschner, Thomas Beyer, DE 2015, 60 min, DVD, DF, FSK: ungeprüft

Gespräch mit dem Regisseur Adrian Dorschner im Anschluss

In Kooperation mit



Wiesbadener Architekturzentrum e.V.



Wiesbadener Erstaufführung: Leipzig 1980 – wegen Materialmangels werden kaum noch neue Wohnungen gebaut, obwohl diese dringend nötig wären. Doch ausgerechnet in dieser Zeit entsteht klammheimlich ein neues Gebäude: Eine Bowlinghalle, die in ihrem pompösen Stil so gar nicht in das Programm der SED passt. Die Dokumentation beleuchtet den steinigen Weg bis hin zur Fertigstellung des Gebäudes und seinen heutigen Zustand.

Lachende Erben

Sa 17.2. 15.30

EIN HERZ SCHLÄGT FÜR DICH

Mi 21.2. 15.30

Regie: Joe Stöckel, DE 1944/48, 76 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Rudolf Prack, Annelies Reinhold, Franz Loskarn

Auf dem Hallwangerhof fehlt ein Erbe, denn Martin und Regina sind kinderlos geblieben. Eines Tages gehen der Bäuerin die Pferde durch und dabei wird ein verwaister Junge verletzt. Regina nimmt sich des Jungens mit Namen Andreas an und schließt ihn schnell ins Herz, ohne zu wissen, wer er eigentlich ist...

Russisch Dok

Sa 17.2. 18.00 OmeU

MILANA

Regie: Madina Mustafina, RU 2011, 57 min, DVD, OmeU, FSK: ungeprüft



PROSHCHENYI DEN' (RU 2013)



DER MANN, DER SHERLOCK HOLMES WAR (DE 1937)



PROSHCHENYI DEN' (Shrove Day)

Regie: Dina Barinova, RU 2013, 31 min, DVD, OmeU, FSK: ungeprüft, **Sondereintritt: 2,50€**

Wiesbadener Erstaufführung: *Russisch Dok* präsentiert in diesem Monat zwei mittellange Dokumentationen. In MILANA begleitet die Regisseurin ein siebenjähriges Mädchen eine Stunde lang in ihrem Tagesablauf – ungeschönt in einer Familie mit alkoholkranken Eltern. PROSHCHENYI DEN' folgt drei blinden Menschen in ihrem Alltag und zeigt die Hürden auf, die sie bewältigen.

Köstliches Kino

So 18.2. 11.30 DF
(mit Essen)

So 18.2. 17.00 DF
(ausverkauft)

BRASSERIE ROMANTIEK – DAS VALENTINS-MENÜ

Regie: Joël Vanhoebrouck, BE 2012, 102 min, DCP, DF, FSK:

ab 12, mit Filip Peeters, Koen de Bouw und Barbara Sarafian

In der Brasserie Romantiek wird zum Valentinstag ein Vier-Gänge-Menü angeboten. Die Gäste kommen auch in Scharen – haben aber weniger einen romantischen als einen turbulenten Abend vor sich...

Tickets (39€; Getränke exklusive) sind ausschließlich im Vorverkauf während der Kino-Öffnungszeiten oder über die Internetseite der Hofköche erhältlich. Gesamtlänge: ca. 4 Stunden.

In Kooperation mit

die hofköche.

Das Murnau-Gästebuch

Mi 21.2. 17.30

Sa 24.2. 15.15

DER MANN, DER SHERLOCK HOLMES WAR

Regie: Karl Hartl, DE 1937, 112 min, DCP, FSK: ab 12,

mit Hans Albers, Heinz Rühmann, Marieluise Claudius

Einführung: Dr. Manfred Kögel (beide Termine)

Die zwei mittellosen englischen Detektive Morris und Macky haben die Idee, um ihre Auftragslage zu verbessern: Sie werden zu Doppelgängern des Meisterdetektives Sherlock Holmes und seines Assistenten Dr. Watson und stürzen sich damit Hals über Kopf in ihr größtes Abenteuer...

115. Geburtstag Grethe Weiser

Mi 21.2. 20.15

EIN WALZER MIT DIR

Regie: Hubert Marischka, DE 1943, 90 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Lizzi Waldmüller, Albert Matterstock, Grethe Weiser

Der Komponist Hans und seine Frau, die berühmte Sängerin Maria, leben eigentlich in einer glücklichen Ehe. Doch Hans leidet darunter, dass er im Schatten von Marias Erfolg steht... Zum ersten Mal im Murnau-Filmtheater!



DIE DUNKELSTE STUNDE (GB 2017)



THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI (GB/US 2017)

Historisches – neu belichtet

Do 22.2. 17.45 DF

Fr 23.2. 20.15 DF

Sa 24.2. 17.45 OmU

So 25.2. 17.45 DF

DIE DUNKELSTE STUNDE (Darkest Hour)

Regie: Joe Wright, GB 2017, 125 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 6, mit Gary Oldman, Stephen Dillane, Lily James

Mai 1940: Mit Voranschreiten des Zweiten Weltkriegs spitzt sich die Lage in Großbritannien zu. Winston Churchill übernimmt das Amt des Premierministers und vor ihm liegt nicht nur eine kaum lösbare Aufgabe: Er muss nicht nur den Einmarsch der Nazis verhindern, sondern sich auch Lord Halifax und König George VI. erwehren, die ihn von Friedensverhandlungen mit Adolf Hitler überzeugen wollen...

„Joe Wrights historischer Politthriller DIE DUNKELSTE STUNDE ist ein energiegeladenes, virtuos inszeniertes Kammerspiel, das von einem alles überragenden Gary Oldman in der Rolle des streitbaren Winston Churchill dominiert wird.“ (*filmstarts.de*)

And the Oscar goes to...

Do 22.2. 20.15 OmU

Fr 23.2. 17.45 DF

Sa 24.2. 20.15 DF

So 25.2. 20.15 OmU

THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

Regie: Martin McDonagh, GB/US 2017, 115 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell

Mildreds Tochter wurde vergewaltigt und brutal ermordet – doch die Polizei kommt mit der Suche nach dem Täter einfach nicht voran. Deshalb provoziert die trauernde Mutter den lokalen Polizeichef, und zwar mit drei großen Werbetafeln, in denen sie Gerechtigkeit fordert. Als Dixon, ein rassistischer und gewalttätiger Cop, die Billboards sieht, entbrennt schließlich ein Krieg an allen Fronten...

„Einer der besten Filme des Jahres! Grandiose Schauspieler und eine vielschichtige, berührende Geschichte, die trotz ihres düsteren Inhalts auch Wärme und Hoffnung ausstrahlt, machen THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI zu einem kleinen Juwel.“ (*filmstarts.de*)

Hinter den Kulissen des Deutschen Filmhauses

Di 27.2. 19.00

Vortrag zur Arbeit der FSK - Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft und der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

Referenten: Birgit Goehlnich, Sebastian Schnurr, Eintritt: frei

0, 6, 12, 16 und 18 – jeder kennt die gesetzlichen Altersfreigaben der FSK. Doch wie und von wem werden die Alterseinstufungen vergeben? Birgit Goehlnich, Ständige Vertreterin der



FAMILIE BUCHHOLZ (DE 1944)



RICHARD WAGNER (DE 1913)

Obersten Landesjugendbehörden bei der FSK, erklärt die Arbeit der FSK beispielhaft anhand von Filmtrailern.

METROPOLIS ist der wohl prominenteste Film aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung. Deren Arbeit für Erhalt und Pflege des deutschen Filmerbes erläutert Medienwissenschaftler Sebastian Schnurr.

65. Todestag Carl Froelich

Mi 28.2. 15.30

FAMILIE BUCHHOLZ

Regie: Carl Froelich, DE 1944, 92 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Henny Porten, Käthe Dyckhoff, Gustav Fröhlich

Das aufwendig zweiteilige Familienporträt spielt im bürgerlichen Milieu Berlins um 1880. Henny Porten gibt darin die Hauptrolle der Wilhelmine Buchholz. Ihre Karriere ist eng mit der des Regisseurs Froelich verbunden. Beide hatten 1906 im Tonbild MEISSNER PORZELLAN ihr Debüt. Mit dem Buchholz-Zweiteiler endete ihre Zusammenarbeit. Wir zeigen beide Teile als Double-Feature hintereinander.

65. Todestag Carl Froelich

Mi 28.2. 18.00

NEIGUNGSEHE

Regie: Carl Froelich, DE 1944, 91 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Henny Porten, Marianne Simson, Paul Westermeier

Der Film spielt drei Jahre nach dem ersten Teil FAMILIE BUCHHOLZ. Wilhelmine ist inzwischen stolze Großmutter von Zwillingen. Aufgehört, sich in die Angelegenheiten anderer einzumischen, hat sie aber noch lange nicht...

65. Todestag Carl Froelich / 135. Todestag von Richard Wagner

Mi 28.2. 20.15

RICHARD WAGNER

Regie: Carl Froelich, William Wauer, DE 1913, 102 min, DCP mit der neu eingespielten Musik von Giuseppe Becce (Bearbeitung und Instrumentierung: Bernd Schultheis), FSK: ab 0, mit Giuseppe Becce, Olga Engl, Manny Ziener

Mit Liebe zum Detail und einer überbordenden Ausstattung schildert der Film das bewegte Leben und Werk des Komponisten Richard Wagner.

Die frühe Filmbiografie entstand anlässlich des 100. Geburtstags des Komponisten und war Carl Froelichs Regie-Debüt, der bislang nur als Kameramann tätig gewesen war.



Eine Koproduktion mit



Do 1.2. 18.00	BEACH RATS OmU	Fr 16.2. 18.00	SCORE – EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK OmU
Do 1.2. 20.15	FREE LUNCH SOCIETY: KOMM KOMM GRUNDEINKOMMEN OmU	Fr 16.2. 20.15	BOWLINGTREFF DF
Fr 2.2. 17.45	EINE BRETONISCHE LIEBE OmU	Sa 17.2. 15.30	EIN HERZ SCHLÄGT FÜR DICH
Fr 2.2. 20.15	AUSTRALIEN: IM REICH DER RIESENKÄNGURUS & IN DEN WÄLDERN DER KOALAS DF	Sa 17.2. 18.00	MILANA OmeU
Sa 3.2. 15.30	DER MEISTERDETEKTIV	Sa 17.2. 20.15	SCORE – EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK OmU
Sa 3.2. 18.00	BEACH RATS OmU	So 18.2. 11.30	BRASSERIE ROMANTIEK – DAS VALENTINS-MENÜ DF (mit Essen)
Sa 3.2. 20.15	EINE BRETONISCHE LIEBE DF	So 18.2. 17.00	BRASSERIE ROMANTIEK – DAS VALENTINS-MENÜ DF (ausverkauft)
So 4.2. 13.30	KIND, ICH FREU' MICH AUF DEIN KOMMEN	Mi 21.2. 15.30	EIN HERZ SCHLÄGT FÜR DICH
So 4.2. 15.30	MEINE FREUNDIN BARBARA	Mi 21.2. 17.30	DER MANN, DER SHERLOCK HOLMES WAR
So 4.2. 18.00	EINE BRETONISCHE LIEBE DF	Mi 21.2. 20.15	EIN WALZER MIT DIR
So 4.2. 20.15	BEACH RATS OmU	Do 22.2. 17.45	DIE DUNKELSTE STUNDE DF
Mi 7.2. 15.30	MEINE FREUNDIN BARBARA	Do 22.2. 20.15	THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI OmU
Mi 7.2. 18.00	DER MEISTERDETEKTIV	Fr 23.2. 17.45	THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI DF
Mi 7.2. 20.15	VIKTOR UND VIKTORIA	Fr 23.2. 20.15	DIE DUNKELSTE STUNDE DF
Do 8.2. 18.00	AUS DEM NICHTS DF	Sa 24.2. 15.15	DER MANN, DER SHERLOCK HOLMES WAR
Do 8.2. 20.15	IT COMES AT NIGHT OmU	Sa 24.2. 17.45	DIE DUNKELSTE STUNDE OmU
Fr 9.2. 18.00	IT COMES AT NIGHT DF	Sa 24.2. 20.15	THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI DF
Fr 9.2. 20.15	GRACE JONES: BLOODLIGHT AND BAMİ - DAS LEBEN EINER IKONE OmU	So 25.2. 17.45	DIE DUNKELSTE STUNDE DF
Sa 10.2. 15.30	DIE GÖTTLICHE JETTE	So 25.2. 20.15	THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI OmU
Sa 10.2. 17.45	GRACE JONES: BLOODLIGHT AND BAMİ - DAS LEBEN EINER IKONE OmU	Di 27.2. 19.00	Hinter den Kulissen des Deutschen Filmhauses
Sa 10.2. 20.15	AUS DEM NICHTS DF	Mi 28.2. 15.30	FAMILIE BUCHHOLZ
So 11.2. 13.30	DIE VIER GESELLEN	Mi 28.2. 18.00	NEIGUNGSEHE
So 11.2. 15.30	VIKTOR UND VIKTORIA	Mi 28.2. 20.15	RICHARD WAGNER
So 11.2. 18.00	AUS DEM NICHTS DF		
So 11.2. 20.15	IT COMES AT NIGHT DF		
Mi 14.2. 15.30	KIND, ICH FREU' MICH AUF DEIN KOMMEN		
Mi 14.2. 18.00	DIE VIER GESELLEN		
Mi 14.2. 20.15	DIE GÖTTLICHE JETTE		
Do 15.2. 18.00	SCORE – EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK OmU		
Do 15.2. 20.15	BUNKER 77 OmU		

DF Deutsche Fassung
OmU Original mit Untertiteln
OmeU Original mit englischen Untertiteln

Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Deutsches Filmhaus | Murnau-Filmtheater
(gegenüber Kulturzentrum Schlachthof) Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden
Informationen und Newsletter-Anmeldung unter www.murnau-stiftung.de

Öffentliche Verkehrsmittel:   Hauptbahnhof Wiesbaden (Fußweg: ca. 10 min.)
ESWE-Linien 3, 6, 27 und 33 bis Haltestelle „Welfenstraße“

Murnau-Filmtheater | Programmgestaltung: Sebastian Schnurr

Kinovorstellungen: Mittwoch bis Sonntag (weitere Vorstellungen gemäß Ankündigung)

Eintritt: 7 € / 6 € ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner und Schwerbehinderte. 1 € Aufpreis bei Überlänge. Gutscheine können während der Öffnungszeiten des Kinos erworben werden.

Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo - Fr 10-12 Uhr) filmtheater@murnau-stiftung.de
Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden